



ARTLandschaft –

Ausstellung von Carola Pfaff

13.2. bis 13.3.2016 im Kulturhaus Forum Fränkischer Hof Bad Rappenu

Unter dem Titel ARTLandschaft präsentiert Carola Pfaff aus Bad Rappenu von 13.2. bis 13.3.2016 ihre Bilder. Die Ausstellung wird am Samstag, 13.2.2016, um 15 Uhr eröffnet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Kunst von Edith Hultsch

Ausstellung im Wasserschloss Bad Rappenu bis 21.2.2016

Die Stadt Bad Rappenu und der Kunstverein Wasserschloss zeigen noch bis zum 21.2.2016 Werke von Edith Hultsch im 1. Stock des Wasserschlosses Bad Rappenu. Die Ausstellung ist sonntags von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 2 Euro.

Goldschmiedekurs im Wasserschloss Bad Rappenu am 21.2.2016

Das Kulturamt der Stadt Bad Rappenu lädt ein zu einem Goldschmiedekurs im Wasserschloss Bad Rappenu. Am Sonntag, dem 21.2.2016, werden von 10 bis 18 Uhr die Grundkenntnisse des Goldschmiedens erlernt. Anmeldung erforderlich, Informationen in diesem Mitteilungsblatt.

Dia-Urlaub im Trentino

Am Donnerstag, dem 11.2.2016, um 19.30 Uhr zeigt der Fotograf und Diplomgeograf Bernd Mantwill im kleinen Saal des Kurhauses Bad Rappenu seine schönsten Aufnahmen aus dem Trentino, der Provinz zwischen Südtirol und Gardasee im Norden Italiens. Karten gibt es an der Abendkasse für 6 Euro.

Kabarett u. a.

OTTFRIED FISCHER

Jetzt noch langsamer ...

... zwischen Gerücht und Parkinson

musikalische Begleitung:
Leo Gmelch/Norbert Bürger



**Am Freitag, 19.2.2016, um 19.30 Uhr
im Kurhaus Bad Rappenu**

VVK: Gäste-Information, Telefon 07264/922-391,
gaesteinfo@badrappenu.de oder www.reservix.de

Siegelsbach

Bürgermeisteramt Siegelsbach



Gemeinde Siegelsbach

Wahlkreis 19 Eppingen

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

am Dienstag, 16.2.2016 um 19.00 Uhr im Ratssaal im Bürgerzentrum Siegelsbach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bürgerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung und des Rechenschaftsberichts 2014
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2016
4. Abschluss eines Ing.-Vertrages für Kanalzustandsbewertungen und –Sanierungsarbeiten in der Hauptstraße
5. Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
6. Bekanntgaben und Anfragen
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen. Im Anschluss findet noch eine nicht öffentliche Sitzung statt. Änderungen an der Tagesordnung bleiben vorbehalten.
gez. **Kremser**, Bürgermeister

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Bei der Grund- und Gewerbesteuer werden am 15.2.2016 die Raten für das I. Quartal 2016 fällig. Der entsprechende Betrag ergibt sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid.

Wir bitten um termingerechte Bezahlung, da die Gemeinde Siegelsbach im Verzugsfall gesetzlich verpflichtet ist, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben.

Einzahlungen für die Gemeindekasse können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden.

Wir bitten dabei um Angabe des Buchungszeichens. Bei den Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge von ihrem Bankkonto abgebucht.

Vollsperrung der Hauptstraße, L 530 in Siegelsbach

Wegen Bauarbeiten muss die Hauptstraße, L 530, zwischen dem Kreisverkehr und der Einmündung Staugasse, in der Zeit vom 15.2.2016 bis voraussichtlich 19.3.2016, für den ersten Bauabschnitt, voll gesperrt werden.

Die Umleitung erfolgt über die Bahnhofstraße - Wagenbacher Straße - Mührigweg auf die L 530 und umgekehrt.

Im Zuge der Bahnhofstraße und Wagenbacher Straße müssen aufgrund von Schwertransporten und Buslinien, absolute Halteverbote in beiden Fahrtrichtungen aufgestellt werden. Hier wird die Bevölkerung um besonderes Verständnis gebeten.

Die Verkehrsteilnehmer und Anwohner werden um besondere Beachtung und Verständnis gebeten.

Große Kreisstadt Bad Rappenau
-Straßenverkehrsbehörde-

Informationen zur Abfuhr von Restmüll/Bioabfall/Papierleerung

Alle betroffenen Anwohner bitten wir ihre Behältnisse wie gewohnt vor dem Haus abzustellen.

Diese werden von der ausführenden Firma für die Leerung an einen zentralen Sammelpunkt gebracht und anschließend wieder an die Haushalte verteilt. Bitte beschriften Sie deshalb Ihre Behältnisse gut sichtbar mit der Straße, Hausnummer und dem Nachnamen.

Gemeindeverwaltung Siegelsbach

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 13. März 2016

1. **Das Wählerverzeichnis** zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die Gemeinde **Siegelsbach** wird in der Zeit vom **Montag, 22. Februar bis Freitag, 26. Februar 2016** während der **allgemeinen Öffnungszeiten (Mo. - Di., Do. - Fr. 8.30 - 13.00 Uhr, Mi. 7.00 - 13.00 Uhr, Di. und Do. 15.00 - 18.00 Uhr)** im **Bürgermeisteramt, Bürgerbüro, Wagenbacher Str. 4a, 74936 Siegelsbach, nicht barrierefrei - für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 bis 4 des Bundesmeldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o.g. Einsichtsfrist, spätestens am **26. Februar 2016 bis 11.30 Uhr**, beim **Bürgermeisteramt, Bürgerbüro, Wagenbacher Str. 4a, 74936 Siegelsbach** Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **21. Februar 2016** eine **Wahlbenachrichtigung**.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **19 Eppingen** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
 - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (21. Februar 2016) oder
 - die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (26. Februar 2016) oder
 - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,
 - 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,

oder

5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. März 2016, 18.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahrschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 12. März 2016, 12.00 Uhr, ein neuer Wahrschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahrschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterschreibt die auf dem Wahrschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahrschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (13. März 2016) bis 18.00 Uhr dort eingeht.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von **der Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Siegelsbach, 8.2.2016

Bürgermeisteramt

gez. **Kremsler**, Bürgermeister

Siegelsbacher Vereine & Einrichtungen



Freiwillige Feuerwehr Siegelsbach

Übung der Einsatzabteilung

Unser nächster Übungsabend ist am Montag, 15.2.2016 um 19.30 Uhr.

Jugendfeuerwehr Siegelsbach

Das nächste Treffen der Jugendfeuerwehr findet am Freitag, 12.2.2016, um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt.

Katholischer Kirchenchor Siegelsbach-Hüffenhardt

Generalversammlung

Der Cäcilienchor Siegelsbach-Hüffenhardt hält am Mittwoch, 17. Februar 2016, um 19.45 Uhr im Georgssaal in Siegelsbach seine Generalversammlung ab. Neben den Wahlen, Berichten von Schriftführer und Kassier werden auch zwei langjährige Sängerinnen geehrt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

LandFrauenverein Siegelsbach

Nachlese zu Mittwoch, 27.1.2016

Das achte Thema unseres Winterprogramms lautet: „Ecuador in Südamerika“

Referent Herr Gerhard Steiner begann mit der Geografie.

Ecuador liegt mit 15. Mil. Einwohnern im Nordwesten von Südamerika. Die Währung - US-Dollar. Wir sahen schöne Dias von Quito mit seinem beeindruckendem Denkmal. Märkte mit einer Vielfalt an Obst und Gemüse. Den wohl gefährlichsten Vulkan - Cotopaxi - 5.897 m. Beeindruckende Bilder von Peru in den Anden. Eine magische Welt von Regenwald, Wüsten und Vulkane fügen sich in die Bergkette ein. In 3.000 m Höhe werden Kartoffeln angebaut.

Immer wieder Bilder von einer Kakteen-, Palmen und Orchideenpracht. Meerschweinchen sind in Peru eine Delikatesse. Die Tagua-Nuss ist eine Palmenfrucht. Der bekannte Panama-Hut wird aus der Faser der Toquilla-Palme in Handarbeit hergestellt. Herr Steiner hat uns 2 Utensilien zum Anfassen mitgebracht. Ein Papagei aus der Tagua-Nuss geschnitzt und unter Glas geschützt einen sehr schönen Eulenschmetterling. Abschließend möchte ich sagen: „Ecuador in Südamerika“ ist eine Reise wert.

Die Landfrauen grüßen mit einem Reisespruch: Du willst auf die Reise gehen, um ein fremdes Land zu sehen? Dann halte ein und höre zu: „Der Fremde in dem Land bist du“.

gez. Christa Ziegler

MGV „Eintracht 1906“ Siegelsbach e.V.

Generalversammlung

Am Samstag, 30. Januar fand im Gasthaus zur Eisenbahn die diesjährige Generalversammlung des MGV Eintracht Siegelsbach statt. Der Vorsitzende Tobias Budai begrüßte die anwesenden Mitglieder und Bürgermeister Kremsler. Nach den Berichten des Vorsitzenden, der Schriftführerin und des Kassiers sowie des neuen Dirigenten Fabio Freund standen auch Neuwahlen der ersten Vorstandsgruppe an.

Tobias Budai bedankte sich in Abwesenheit beim ehemaligen Dirigenten Mathias Rickert, der sich nun 3 Jahre lang um das Weiterkommen des Chores bemüht hatte und trotz seiner wenigen Zeit viel für den Chor getan hat. Durch ihn konnte auch der neue Dirigent Fabio Freund gefunden werden. Er ist 19 Jahre jung, kommt aus Mosbach und studiert in Mannheim Musik. Er ist erfahrener Chorsänger, unter anderem auch im Jugendkammerchor Baden-Württemberg. In seinen ersten Proben überzeugte er den Chor durch sein musikalisches Verständnis. Er selbst stellte in seinem Bericht vor, dass es im Chor in diesem Jahr vorerst um ein musikalisches Einstimmen geht. Ein Konzert ist dann erst 2017 geplant. Tobias Budai bestätigte ihm in seinem Dank, dass der Verein hinter ihm steht und auch ein junger Dirigent einmal eine Chance erhalten darf.

In den Berichten des Vorstands konnte man erkennen, dass der Männergangsverein viele Aktivitäten unternommen hatte. Durch einige Feste konnte ein Gewinn erzielt werden, der aber durch die Ausgaben für die Jubiläumsparty der Melodiven wieder aufgebraucht wurde. Diese Jubiläumsparty wurde von allen Seiten aber gelobt und war als einzigartige und neuartige Veranstaltung auch über den Sängerkreis hinaus Gesprächsthema. Auch der Grand Prix der traditionellen Männerchöre war ein Höhepunkt des Jahres. Dem Grußwort des Bürgermeisters entnahmen die Mitglieder aufmunternde Worte für das kommende Jahr.

Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Der erste Vorstand Tobias Budai stellte sich zur Wiederwahl, wie auch Kassier Ulf Bauer. PR-Koordinator bleibt Arno Franzen, der sich wie auch der Sprecher der Flying Voices Tobias Trumm der Wiederwahl stellte. Florian Hehl und Susanne Grimm wurden ebenfalls als die Beisitzer wiedergewählt. Notenwart Reinhold Gremmelmaier und der erste Kassenprüfer Holger Bauer wurden auch in ihrem Amt bestätigt. Außerhalb des Turnus wurde ein Beisitzer aus der Vorstandsgruppe 2 neu gewählt, da Vanessa Schlemmer aus der Vorstandschaft ausschied. Hier hat sich Simon Mattschek zur Wahl gestellt und wurde in die Vorstandschaft gewählt.

Die Ehrungen der aktiven Sänger des Männerchors übernahm der erste Vorsitzende Tobias Budai. Er durfte Meinhard Kraus und Reinhold Gremmelmaier für vorbildlichen Probenbesuch ehren und übergab Präsente.

Eine besondere Ehre gebührte in diesem Jahr dem aktiven Sänger Meinhard Kraus. Er hat vor 60 Jahren, im Alter von 16 Jahren im Männergesangsverein als Sänger begonnen und wurde zu diesem Jubiläum nun mit der goldenen Ehrennadel des deutschen Chorverbands ausgezeichnet. Hierzu war extra Eric Grunwald vom Sängerkreis Elsenzgau angereist, der diese hohe Ehrung und Auszeichnung vornahm. Meinhard Kraus ist ein hoch verdienter Sänger des Männergesangsvereins und war selbst 30 Jahre als zweiter Vorsitzender in der Vorstandschaft ehrenamtlich tätig. Nicht nur der deutsche Chorverband bedankte sich deshalb bei ihm sondern auch der Verein mit einem Präsent. In der anschließenden Aussprache wurden verschiedene Themen angesprochen und ausführlich diskutiert. Tobias Budai beendete die Generalversammlung und wünschte den Sängerinnen und Sängern ein erfolgreiches Jahr 2016.



Eric Grunwald übergibt Meinhard Kraus die goldene Ehrennadel des deutschen Chorverbands nebst Urkunde

Proben

Unsere Chorproben finden diesen Freitag, 12.2.2016 im Bürgerzentrum wie folgt statt (geänderte Probenzeiten!!).

19.30 Uhr MGv Männerchor

20.30 Uhr Frauenchor MeloDiven und Flying Voices gem. Probe

Abmeldungen bis Donnerstag an Fabio (fabio.freund@mgv-siegelsbach.de).

Am 19.2.2016 findet keine Probe statt.

Siegelsbacher Markensammler

Zum nächsten Schneidetag treffen wir uns am 18.2.2016 ab 14.30 Uhr in der Alten Heidelberger Str. 30 zum „Arbeitskaffee“. Schere bitte mitbringen.

Sportclub 1921 Siegelsbach e.V.

Abteilung Fußball

2. Vorbereitungsspiel für die Rückrunde

SC Siegelsbach - FC 1927 Binau

9:0

Bei herrlichem Frühlingwetter gewannen wir gegen den Mosbacher A-Ligisten auch in dieser Höhe verdient.

Bereits nach 5 Minuten gelang Frydel das 1:0, die weiteren Tore erzielten Pluschik, Tomaschewski, Skamrahl, Frydel, Kuhn, Muraschenko und Sternberg. Den Treffer zum 8:0 erzielte unser Mann für alle Fälle, der vierte Torhüter Rolf Remmele, mit einem verwandelten Foulelfmeter. Rolf, du hast alles richtig gemacht - zu null gespielt und ein Tor erzielt. So langsam muss sich unsere Nr. 1 Gedanken machen.

Vorschau:

drittes Vorbereitungsspiel beim Heilbronner Bezirksligisten

TSV Nordhausen - SC Siegelsbach

Sonntag, 14. Februar 2016, um 13.00 Uhr auf dem Kunstrasen

Theatergruppe SC Siegelsbach

Die Theatergruppe des SCS bedauert sehr, dass die für Ende April geplanten Vorstellungen wegen der aktuellen Situation abgesagt werden müssen.

Wir bedanken uns für 21 tolle Jahre, in denen Sie uns die Treue gehalten haben und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder für Sie spielen können.

Im Namen aller Theaterkollegen
Angelika Csicso

Tennisclub Siegelsbach e.V.

Mitgliederversammlung

Am Freitag, 5. Februar 2016 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Tennisclubs Siegelsbach im Gasthaus zur Eisenbahn statt. Auf der Tagesordnung standen Jahresbericht des 1. Vorsitzenden, Bericht des Kassiers, der Jugendwartin, des Sportwartes und der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes und Neuwahlen.

Der 1. Vorsitzende, Dr. Erwin Koos, ging in seinem Bericht auf die Mitgliederzahlen ein. Dank hervorragender Jugendarbeit konnten doch einige neue Mitglieder geworben werden. Er erwähnte, dass in diesem Jahr 2 Mannschaften zur Verbandsrunde gemeldet wurden, wie bisher die Damen 40 und außerdem neu, was die Vorstandschaft besonders freut, eine Herrenmannschaft. Die Juniorenmannschaft U18 entfällt in diesem Jahr. Die Spieler werden in die Herrenmannschaft integriert.

Außerdem bedankte er sich bei dem Jugendtrainer, Klaus Hofmann, für sein unermüdliches Engagement und für die eingegangenen Spenden für das Hallentraining der Jugend.

Den Vorstandsmitgliedern dankte er für die gute Zusammenarbeit. Volker Holoch, der Kassier, gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben und die finanzielle Lage des Vereins.

Der Bericht der Kassenprüfer fiel wie immer sehr kurz aus. Iris Widmann teilte mit, dass sich bei der Kassenprüfung keine Beanstandungen ergeben haben und die Kasse vorbildlich geführt wird.

Der Bericht der Jugendwartin, Ursula Bauer, beinhaltete die abgelaufene Tennissaison der Kinder und Jugendlichen. Im letzten Jahr war nur noch eine Jugendmannschaft, die Junioren U18, gemeldet. Manfred Matzke, der Sportwart, berichtete über die Aktivitäten der vergangenen Saison.

Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm Rolf Schüssler. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Ein wesentlicher Punkt der Tagesordnung waren die Neuwahlen. Da lediglich das Amt des Sportwartes neu zu besetzen war, waren die Wahlen fast reine Formsache. Alle seitherigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Zum neuen Sportwart wurde Heiner Bauer gewählt.

Somit setzt sich die Vorstandschaft wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender - Dr. Erwin Koos

2. Vorsitzende und Schriftführerin - Ute Wagenbach

Kassier - Volker Holoch

Jugendwartin - Ursula Bauer

Sportwart - Heiner Bauer

Damenbeauftragte - Dietlinde Schüßler

Kulturwart - Manfred Matzke.

Unter Punkt „Verschiedenes“ wurde noch das diesjährige Dorffest angesprochen sowie ein Termin für die Saisonöffnung festgelegt. Diese soll am Sonntag, 24.4. stattfinden. Näheres wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Nachdem aus den Reihen der Anwesenden keine Fragen mehr gestellt wurden, schloss der Vorsitzende die harmonisch abgelaufene Versammlung.

Treffen der ehemaligen Depot-Angehörigen

Das nächste Treffen findet am Dienstag, 16.2.2016, um 14.00 Uhr im Gasthaus zur Eisenbahn statt.

Rückfragen unter 06268/499 bei H. Guth.

Ist Ihre
HAUSNUMMER
gut erkennbar?



IM NOTFALL
kann diese
entscheidend für
rasche Hilfe durch
den Arzt oder den
Rettungsdienst sein!

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

für Siegelsbach müssen montags bis 12.00 Uhr über das online-System

www.artikelstar.de

erfasst werden.

Bei Fragen zum redaktionellen Teil wenden Sie sich bitte an die Stadt Bad Rappenau, Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/922-122, Fax 07264/922-171, E-Mail: mitteilungsblatt@badrappenau.de